



„ Ich bin hier
wirklich glücklich. “

Residenz Ambiente in Bad Hersfeld
(Betreutes Wohnen)



 RESIDENZ
AMBIENTE

Herzlich willkommen in
der Residenz Ambiente
in Bad Hersfeld.

Marie Töpfer und Gisela Lotz,
Residenz Ambiente in Bad Hersfeld
(Betreutes Wohnen),
im Interview am 19. April 2022.



Selbstbestimmt und selbstbewusst:

Was Marie Töpfer am Betreuten Wohnen schätzt

Als sich die Tür des Apartments 217 öffnet, erwartet uns Frau Töpfer schon. Sie sitzt ganz entspannt in ihrem großen Sessel und lächelt. Das gemütliche Apartment wird von der wärmenden Frühlingssonne in ein goldenes Gelb getaucht und an den Wänden sind Fotos ihrer Familie zu sehen. Vor dem angrenzenden Balkon hält der Lenz Einzug und ein Baum blüht direkt vorm Fenster auf.

„Schön, dass Sie da sind“, sagt Frau Töpfer mit einer herzlichen und festen Stimme. Zugegeben: Ihr Alter sieht man ihr überhaupt nicht an. „Wissen Sie, meine Familie stammt ja aus dem Altvater-

gebirge. Ich kam mit meinen Eltern 1947 hierher nach Hessen“, erzählt sie. Es scheint so, als strahlt diese sympathische Frau, die schon so viel erlebt hat, auch von innen heraus. „Tja, ich hab‘ in Bad Hersfeld als Schneiderin gearbeitet. Das hat mir großen Spaß gemacht.“ Auf die Frage, ob sie die damalige Mode als schicker empfunden habe als die heutige, schmunzelt die Wahl-Hessin: „Och, nein, das kann man so wirklich nicht sagen.“ Sie erklärt weiter „Nach rund 23 Jahren als Schneiderin blieb ich dann zu Hause. Mein Mann und ich waren insgesamt 50 Jahre verheiratet.“ Frau Töpfers Stimme wird ruhiger. „Mein Mann starb schon vor zwanzig Jahren an einem Herzinfarkt.“ Man spürt, wie sehr sie dieser Verlust heute noch schmerzt.

Ausgedehnte Spaziergänge im nahen Kurpark

Doch dann gewinnt die betagte Dame wieder ihr Lächeln zurück. „Jetzt bin ich hier und das ist gut so. Ich feiere ja quasi Jubiläum, bin in meinem fünften Jahr.“ Auf die Frage, was sie dazu bewogen habe, ins Betreute Wohnen zu gehen, sagt sie: „In meinem Haus in Neuenstein konnte ich nicht mehr bleiben. Das war viel zu groß. Meine Tochter hat mich auf diese schöne Residenz aufmerksam



„Jetzt bin ich hier und das ist gut so.“

Marie Töpfer, 93 Jahre

gemacht. Die gefiel mir sofort. Im September 2017 bin ich eingezogen und kann ganz offen sagen: Mir gefällt's. Ich kann mich selbst beschäftigen, so wie ich möchte, nehme aber auch am Freizeitprogramm teil. Ich fühle mich wohl und sicher. Hier kann man in den Kurpark gehen, das mache ich fast täglich gleich nach dem Frühstück und genieße das sehr. Dann hab ich ja noch den schönen Balkon, der mir viel Freude macht. Auch häkeln und stricken tu ich nach Herzenslust. Ich schaue nicht so gerne Fernsehen.“

Geborgenheit und Zuversicht

Obwohl Frau Töpfer fit wirkt, benötigt sie regelmäßig pflegerische Hilfe. „Ich habe immer wieder Probleme mit Schwindelanfällen. Deswegen musste ich auch schon zweimal in die Klinik. Da tut es schon gut, auf die Hilfe hier vor Ort

vertrauen zu können. Wenn was sein sollte, kann ich einfach klingeln. Aber bisher musste ich das erst einmal machen“, erzählt sie stolz. Auch ein Pflegedienst besucht sie zweimal in der Woche, hilft ihr bei den Dingen, die nicht mehr so leicht von der Hand gehen. „Zum Beispiel duschen und den Kopf waschen. Ich bin sehr zufrieden mit denen. Wir lachen zusammen und unterhalten uns.“ Freundschaften entstehen ebenfalls an diesem besonderen Ort: „Ich habe im Restaurant so nette Tischnachbarn. Dann unterhalten wir uns oft so lange, dass wir die letzten sind, die aufs Zimmer gehen. In meine Wohnung oder wie ich sie nenne: mein Stübchen.“ Sie lacht.

Herzlichen Dank für das nette Gespräch, Frau Töpfer.





„ Mir gefällt alles gut.
Man achtet auf mich
und jeder kümmert
sich. “

Gisela Lotz, 88 Jahre

Frohnatur mit Charme:

Wir besuchen Gisela Lotz in ihrem schönen Apartment

Auch Gisela Lotz freut sich auf unseren Besuch. Während sie in einem stilvollen Apartment für Betreutes Wohnen lebt – traumhafter Ausblick auf Bad Hersfeld inklusive – lebt ihr Ehemann im nahen Pflegebereich. „Ein großer Vorteil hier ist, dass ich immer zu ihm kann und er immer in meiner Nähe ist. Ich besuche ihn beispielsweise regelmäßig zu den Mahlzeiten und reiche ihm Essen an. Die Nähe tut auch ihm gut“, erzählt sie. Der Schritt, ins Betreute Wohnen zu gehen, war für die Bad Hersfelderin nicht leicht. „Doch irgendwann war eben doch alles zu viel – das Haus und der Garten, das habe ich nicht mehr geschafft. Dazu kamen noch meine Krankheit und die Schmerzen am Lendenwirbel. Mein Mann war ja schon hier und dann ist mein Sohn gekommen und meinte, ich müsse was für mich tun. Natürlich ist es ganz schön schwer, nach 58 Jahren aus dem eigenen Haus auszuziehen – man hat ja immer solche Vorstellungen, von einer Seniorenresidenz. Aber als mir die Residenzberatung das Konzept des Betreutes Wohnens erklärt hat, habe ich mich überzeugen lassen. Und schnell musste ich mir eingestehen, dass dies der absolut richtige Schritt war.“

Wo Freundschaften entstehen

Auf die Frage, welche Vorteile das Betreute Wohnen hat, antwortet Frau Lotz mit einem Lächeln auf den Lippen: „Also es ist wirklich alles sehr gut organisiert. Man kann in Ruhe hier leben, was ich ja in meinem Haus, das ja nicht seniorenrecht gebaut ist, nicht hätte machen können. Ich habe Hilfe, wenn ich Hilfe nötig habe. Bisher war das aber Gott sei Dank nicht der Fall. Aber dieses Gefühl beruhigt ungemein. Mir gefällt alles gut. Man achtet auf mich und jeder kümmert sich. Das war schon so, als ich hier ein-

gezogen bin. Da klingelte plötzlich das Telefon, und ich wurde gefragt, ob es mir gut geht und ob ich was brauche. Das fand ich so schön. Außerdem hab ich hier vier alte Bekannte getroffen. Man kann schon sagen, wir sind eine echte Clique, unternehmen sehr viel, gehen auch mal weitere Strecken spazieren – zum Beispiel zur Fuldabrücke. Seit neuestem fahre ich sogar mit dem Bus in die Stadt. Vor der Residenz ist ja direkt eine Haltestelle. In guten fünf Minuten ist man mittendrin.“ Man spürt, dass Frau Lotz ihr Leben im eigenen Apartment, aber auch die Geselligkeit genießt.

Kochen in der eigenen Küche

Das Kochen lässt sich die sympathische Dame mit Kurzhaarfrisur nicht nehmen: „Ich koche wirklich jeden Tag. Da kommt die Hausfrau noch in mir durch. Wenn dann die Schwiegertochter kommt, machen wir einen Großeinkauf.“

Leben mit viel Abwechslung

Keine Frage: Frau Lotz ist eine Frohnatur. Auch beim vielseitigen Veranstaltungs- und Beschäftigungsprogramm macht sie mit: „Einmal im Monat gehen wir zum Mieterstammtisch fürs Betreute Wohnen. Das nehme ich gerne wahr. Was ich auch mag, ist das Sommerfest, dann die Adventszeit. An der Fitness-Rallye werde ich wohl auch teilnehmen. Hier ist alles sehr gut durchdacht mit viel Vorbereitung.“ Dann schließt Frau Lotz unser Gespräch mit ein paar Worten ab, die all das, was sie beschrieben hat, wohl am schönsten auf den Punkt bringen: „Ich bin so glücklich, dass ich so leben kann.“

Liebe Frau Lotz, danke, dass Sie sich Zeit für das Gespräch genommen haben. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude.

Individuell leben am Kurpark-Charme

Es gibt Orte, dort fühlt man sich sofort wohl. Unsere Residenz, die sich direkt am wundervollen „Kurpark der Jahreszeiten“ befindet, ist einer davon. Das Haus präsentiert sich stilvoll in hellen Farben. Betreutes Wohnen – das heißt selbstständig im eigenen Apartment leben, doch mit einem Maximum an Sicherheit und einem individuellen Service ganz nach Ihren Wünschen. Vieles ist bereits inklusive: Angefangen bei der Fensterreinigung bis hin zu den meisten Nebenkosten. Das gibt Ihnen Zeit, Ihr Leben ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten – wann Sie möchten, wie Sie möchten. Ach ja: Die Teilnahme an unserem umfangreichen Kultur- und Freizeitangebot ist kostenlos. Übrigens ist es auch mit Pflegegrad möglich, im eigenen Apartment zu wohnen. Sie können dann ganz einfach die Hilfe

eines Ambulanten Dienstes in Anspruch nehmen. Entdecken Sie die zahlreichen Möglichkeiten des Betreuten Wohnens.

Unser Apartment-Komplex besteht aus 30 Ein-Zimmer-Apartments, 6 Eineinhalb-Zimmer-Apartments und 8 Zwei-Zimmer-Apartments. Jedes der Apartments verfügt über einen 24-Stunden-Notruf.

Pflegewohnen

Pflegewohnen ist bei uns ebenfalls möglich – natürlich auch für Ehepaare, wenn einer der Eheleute pflegebedürftig ist. Die pflegebedürftige Person wird dann entweder direkt im gemeinsamen Apartment für Betreutes Wohnen oder im vollstationären Pflegebereich betreut – individuell, kompetent und mit viel Herz.



Wohnangebot

- Betreutes Wohnen, Pflegewohnen, Probewohnen
- 44 Apartments für Betreutes Wohnen, davon 30 Ein-Zimmer-Apartments, 6 Eineinhalb-Zimmer-Apartments und 8 Zwei-Zimmer-Apartments
- alle Apartments seniorengerecht, mit eigenem Bad und 24-Stunden-Notruf
- größtenteils mit Balkon oder Terrasse und Küchenanschlüssen
- Telefonanschluss
- Nebenkosten (Wasser, Strom, Heizung, Grundsteuer, Abfallgebühren) inklusive
- zusätzliche Dienstleistungsangebote jederzeit buchbar
- Frühstück, Mittagessen und Abendessen einzeln oder als Monatsabonnement buchbar, auch mit Zimmerservice

Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin für eine Hausführung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 06621 180-0.

Die Residenz im Überblick

- ruhige Lage im Südwesten von Bad Hersfeld
- 72 Pflegeplätze, verteilt auf 42 Einzelzimmer und 15 Doppelzimmer
- 44 barrierefreie Apartments für Betreutes Wohnen
- umfangreiches Kultur- und Freizeitangebot, z. B. saisonale Feste, gemeinsame Ausflüge, Vorträge und vieles mehr
- ansprechende Wohn- und Aufenthaltsräume
- einladende Lobby mit Kamin
- helles, großzügiges Restaurant
- Kulturraum für diverse Aktivitäten
- Ambiente-Stübchen, auch für Privatfeiern
- große Grünanlage mit Gartenteich und überdachter Terrasse
- Dachterrasse mit Blick auf die hessische Berglandschaft
- eigener Parkplatz
- Bushaltestelle mit Verbindung in die Innenstadt direkt vor der Haustür





Residenz Ambiente
Am Kurpark 35 · 36251 Bad Hersfeld
Telefon 06621 180-0
badhersfeld@residenz-ambiente.de
www.residenz-ambiente.de